

Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Feld:	B 1 A	
Reihe:	7	
Grabsteinnummer:	1	Abmessungen (H/B/T): 200/160/30 cm
Aufnahme-/ Bearb.jahr:	1986/2004	
Geschlecht:	M	
Nachname:	(Ettlinger)	עטטלינגער
Vorname:	(Eli Löb)	אלי לייב
Vatersname:	(Aron)	אהרן
Name Gatte(in):	Fanny (gest. 1898)	
Herkunftsort:		
Geburtsdatum heb /bürg.:	5563-64 / 1803	
Sterbedatum heb. /bürg.:	Mittwoch 27. Kislev 5644 / 26. Dez. 1883	
Begräbnisdatum heb. /bürg.:		
Alter / Familienstand:	<80 Jahre> / verh.	
Beruf / Gemeindestellung:	Rabbiner und Arzt	
Form (Beschreibung):	rechteckige Stele mit Giebelüberdachung	
Symbolik / Ornamentik:		
Steinmaterial / Zustand:	Sandstein	
Sprache:	Hebräisch	
Text- / Sprachbesonderheit:		
Bemerkung:	Doppelgrab Ab 1838 war Löb Ettlinger Klausrabbiner.	
Literatur:	Gräberbuch der Jüdischen Gemeinde Mannheim Jüdisches Leben in Mannheim – Volker Keller, Seite 75	

Beurteilung	kulturhistorisch wertvoll	()	besonders wertvoll	()
	künstl./ formale Gründe	()	hist.- wiss. Gründe	()

Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Hier ruht	
Der Rabbiner, unser Lehrer und Meister Eli, genannt Löb,	
Sohn des hervorragenden Rabbiners, unseres Lehrers und Meisters Aron	
Ettlinger, seligen Andenkens.	
Er wurde zur himmlischen Versammlung ¹ genommen	
am Montag, den ersten Tag von Chanukka und wurde begraben mit grosser Ehre	
am Mittwoch, den dritten Tag von Chanukka 644	
Er war fünfundfünfzig Jahre	
einer der Rabbiner des grossen Lehrhauses	
von dem großen Rabbiner Herr Lemle Reingannum, seligen Andenkens	
Seine Seele sei eingebunden im Bündnis des ewigen Lebens	

¹ Vom ersten Gebet am Abend des Versöhnungstages

Beurteilung	kulturhistorisch wertvoll ()	besonders wertvoll ()
	künstl./ formale Gründe ()	hist.- wiss. Gründe ()